

Beschlussübersicht

(Beschlussvorlage mit den bisherigen Beratungsergebnissen)

Beschlussvorlage Gemeinde Ventschow	Vorlage-Nr: VO/GV11/2012-236 Status: öffentlich Aktenzeichen:	
Federführend: Bauamt	Datum: 18.01.2012 Einreicher: Bürgermeister	
Neubau Radweg Ventschow - Warin - geänderte Variantendarstellung		
Beratungsfolge:		
Beratung Ö / N	Datum	Gremium
Ö	30.01.2012	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt
Ö	26.03.2012	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt
Ö	16.04.2012	Gemeindevertretung Ventschow

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Ventschow beschließt der geänderten Variante
.....zur Planung des Radwegebaus Ventschow – Warin zuzustimmen.

Sachverhalt:

Aufgrund der Bauausschusssitzung vom 21.11.2011 wurden dem SBA Schwerin die favorisierten Varianten der Gemeinde Ventschow mitgeteilt und um Stellungnahme gebeten. Durch das SBA wurden die Änderungen eingearbeitet und diese nun vorgelegt

Anlage/n:

-Schreiben ans SBA

Abstimmungsergebnis:	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	

Beschlüsse:

30.01.2012

Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt

SI/11/BauA-38

Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr Umwelt der Gemeinde Ventschow

Herr Lange vom Straßenbauamt (SBA) stellt die Varianten vor.

Es wird angefragt, wie breit der Radweg werden soll? Dieser soll 2,50 m breit + 0,50 m Sicherheitsstreifen werden. Weiter wird angefragt, warum man mit dem Radweg soweit in die Grundstücke hinein geht?

Herr Lange gibt an, dass in dem betroffenen Bereich eine geschützte Baumreihe/Allee ist. Der Weg muss außerhalb von Wurzeln liegen.

Herr Stender ist ebenfalls als betroffener Eigentümer nicht bereit, eine große Fläche abzugeben.

Es wird gefragt, wann der Radweg gebaut werden soll. Es gibt verschiedene Abschnitte. Welcher als erstes gebaut wird liegt daran, wer als erstes die erforderlichen Unterlagen bereitstellt.

Herr Lange wird prüfen, ob die Bäume gefällt werden können und so nicht so viel Land in Anspruch genommen werden braucht. Sehr wichtig ist ein gemeinsamer Termin mit der Fa. ASGARD. Auf das Anschreiben vom Bauamt über den Ankauf der Flurstücke 389, 390/5 erfolgte keine Reaktion, trotz mehrmaliger Anrufe und E-Mails.

Das Straßenbauamt wird keine Verhandlungen mit der Fa. ASGARD führen. Auf die Frage, welche Kosten auf die Gemeinde zukommen, erklärt Herr Lange, die Hälfte der Gesamtkosten. Diese können jedoch erst nach der genauen Variantendarstellung ermittelt werden.

Da dem Bauamt noch nicht der letzte Variantenvorstellung vorliegt und ebenfalls nicht der Grunderwerbsplan, wird darum gebeten, diesen umgehend zur Verfügung zu stellen.

Es wird festgelegt, die Entscheidung zu vertagen.

26.03.2012

Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt

SI/11/BauA-39

Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr Umwelt der Gemeinde Ventschow

Es werden Informationen über den aktuellen Stand gegeben.

(Schreiben und Bild dazu)

In den Beschlussvorschlag wird eingefügt: „Stand 05.03.2012“.

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem folgenden Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Ventschow beschließt der geänderten Variante Stand 05.03.2012 zur Planung des Radwegebaus Ventschow – Warin zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	5
davon besetzte Mandate:	5
davon Anwesende:	5
Ja- Stimmen:	5
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

16.04.2012
SI/11/GV11-50

Gemeindevertretung Ventschow
Sitzung der Gemeindevertretung Ventschow